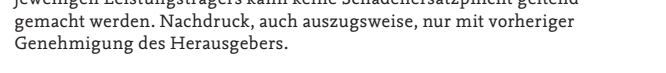
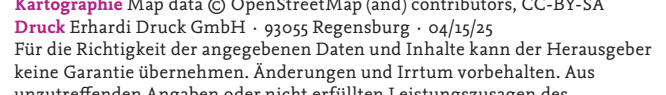
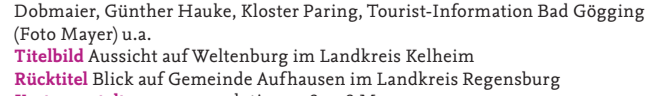
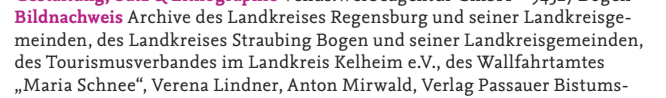
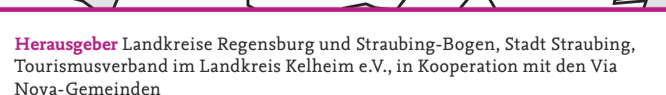
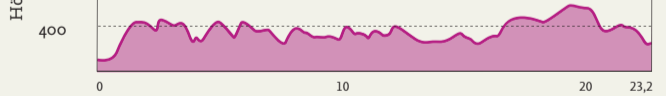
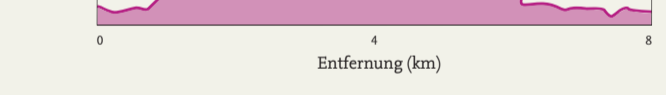
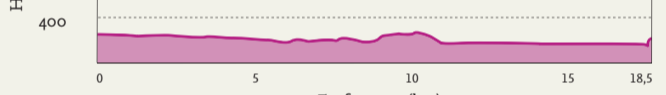
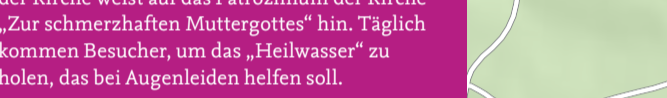
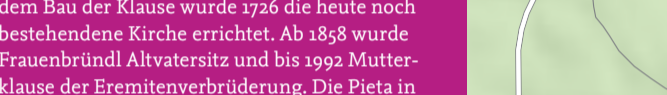
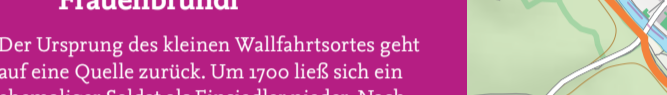


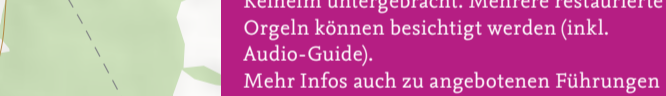
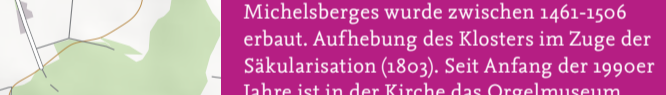
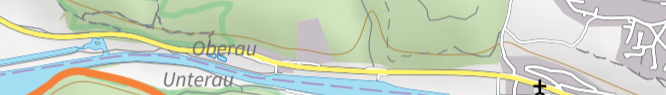
Schierling - Markt Langquaid · Rohr i.NB
Der Barock Markt im Großen Labertal
 139 m ü. NN
 Langquaid – Der malerische niederbayerische Markt Langquaid mit seinem schmucken historischen Wirtshausmarkt, den barocken Bürgerhäusern und der Pfarrkirche St. Jakob liegt inmitten der idyllischen Landschaft des Tales der Großen Laber. Nicht zu vergessen ist das reichhaltige Kulturerbe Langquaid, das über die Grenzen des Marktes hinaus seine Bedeutung hat, das Kloster in Paring mit seiner romanischen Kirche, die Wallfahrtskirchen in Hellring und Niederleierdorf.
Sehenswerter für Pilger
 • Historischer Wirtshausmarkt
 • Katholische Kirche St. Jakob, Katholische Pfarrgemeinde St. Jakob (Kelheimer Str. 1, Tel. 09452 9390)
 • Ausstellung „Markt Langquaid – Geschichte – Kultur – Kunst“ (im Wirtschaftsbüro der Obermünsterpassage am Marktplatz 10, Tel. 09452 93216)
 • Kirchen St. Ottilia (Hellring, www.hellring.org)
 Propst St. Michael Augustiner-Chorherren-Stift (Paring 1, Tel. 094521 933650)
Wissenswertes für Pilger
 • Pilgerstempel: In den o.a. Kirchen sowie Markt Langquaid (Rathaus, Marktplatz 24), Gasthof Huberbräu (Marktplatz 8), Gasthaus zum Raubritter (Marktplatz 12)
 • Übernachtungsmöglichkeit für Pilger: Gasthaus „Zum Raubritter“ (Marktplatz 12, Tel. 09452 9398137)
 • Öffentliches WC: Im Innenhof des Hauses der Begegnung (Marktplatz 25, direkt neben dem Rathaus)
 • Apotheken: Marktapotheke (Marktplatz 21), Rosenapotheke (Rottenbergstr. 4)
 • Einkehrmöglichkeiten: In Langquaid gibt es eine größere Anzahl an Gaststätten. Sie finden diese auf der Homepage (s.u.)
Kontaktadresse für Pilger:
 Markt Langquaid, Marktplatz 24, 84087 Langquaid, Tel. 09452 9120, rathaus@langquaid.de, www.langquaid.de



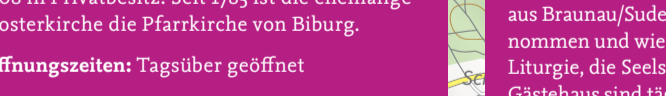
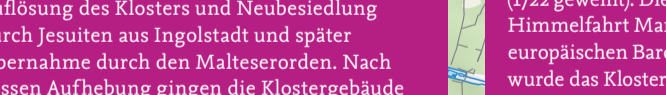
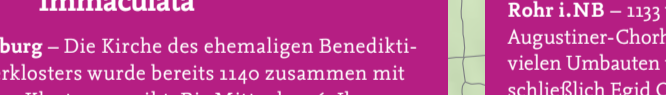
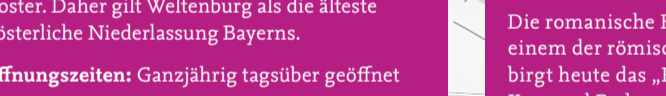
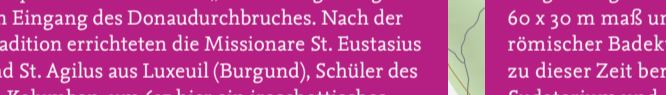
Langquaid · Rohr i.NB · Kirchdorf
Markt Rohr i.NB mit 850-jähriger Klostergeschichte
 452 m ü. NN
 Markt Rohr i.NB – Bodenständig – modern – l(j)ebenswert. Der Markt Rohr i.NB liegt am Beginn des Hopfenanbaugesbietes Hallertau auf einer Anhöhe über dem Großen Labertal. Bekannt durch sein Benediktinerkloster mit Klosterkirche und der weltberühmten Darstellung der Mariä Himmelfahrt, die von Egid Quirin Asam erbaut worden ist, daneben das Johannes-Nepomuk-Gymnasium.
Sehenswerter für Pilger
 • Abtei- und Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt (Kloster Rohr, Tel. 08783 96000)
 • Filialkirche St. Stephan, Laaber
 • Pfarrkirche Mariä Opferung, Laaberberg
Wissenswertes für Pilger
 • Pilgerstempel: Rathaus Markt Rohr i.NB (Marienplatz 1), Abtei- und Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt, Gasthof Sixt (Asamstr. 1)
 • Übernachtungsmöglichkeit für Pilger: Tagungshaus der Benediktinerabtei Kloster Rohr (Abt.-Domini-Prokop-Platz 1, Tel. 08783 96000; vorherige Anmeldung erforderlich), Hotel Gasthof Sixt (Asamstr. 1, Tel. 08783 96960)
 • Öffentliches WC: Asamstr. 2a (gegenüber dem Kloster)
 • Apotheken: Asam-Apotheke (Hauptstr. 36)
 • Einkehrmöglichkeiten: Gäste des Tagungshauses der Benediktinerabtei (siehe Übernachtungsmöglichkeit) können Mahlzeiten auf Wunsch buchen, Hotel Gasthof Sixt (Asamstr. 1, Tel. 08783 96960), Pizzeria Bei Mario (Asamstr. 2, Tel. 08783 969196), Bürgerstüberl (Hauptstr. 26, Tel. 08783 969104)
Kontaktadresse für Pilger
 Kloster Rohr i.NB, Abt.-Domini-Prokop-Platz 1, 93352 Rohr i.NB, Tel. 08783 96000, kontakt@kloster-rohr.de, www.kloster-rohr.de
 Markt Rohr i.NB, Marienplatz 1, 93352 Rohr i.NB, Tel. 08783 96080, info@markt-rohr.de, www.markt-rohr.de



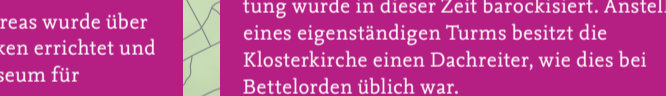
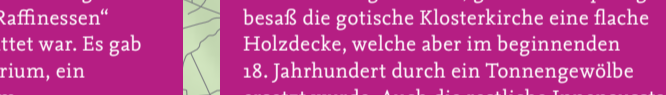
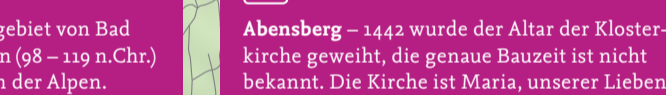
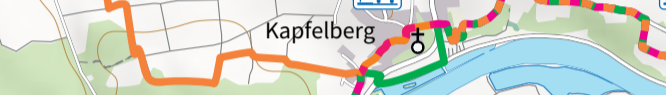
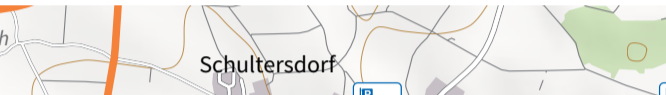
Rohr i.NB · Kirchdorf · Biburg
... im Hopfenland Hallertau und Abenstal
 412 m ü. NN
 Kirchdorf – Landschaftlich reizvoll gelegen und geprägt vom Hopfenanbau.
Sehenswerter für Pilger
 • Alter Pfarrhof in Holzbauweise von 1735
 • Kirche St. Elisabeth
Wissenswertes für Pilger
 • Pilgerstempel: Gasthaus Rieder (Hauptstr. 12), Wölfelrieden Kirchhof (Hauptstr. 41)
 • Öffentliches WC: Hauptstr. 12 (gegenüber dem Kloster)
 • Apotheken: Asam-Apotheke (Hauptstr. 36)
 • Einkehrmöglichkeiten: Gäste des Tagungshauses der Benediktinerabtei (siehe Übernachtungsmöglichkeit) können Mahlzeiten auf Wunsch buchen, Hotel Gasthof Sixt (Asamstr. 1, Tel. 08783 96960), Pizzeria Bei Mario (Asamstr. 2, Tel. 08783 969196), Bürgerstüberl (Hauptstr. 26, Tel. 08783 969104)
Kontaktadresse für Pilger
 Kloster Rohr i.NB, Abt.-Domini-Prokop-Platz 1, 93352 Rohr i.NB, Tel. 08783 96000, kontakt@kloster-rohr.de, www.kloster-rohr.de
 Markt Rohr i.NB, Marienplatz 1, 93352 Rohr i.NB, Tel. 08783 96080, info@markt-rohr.de, www.markt-rohr.de



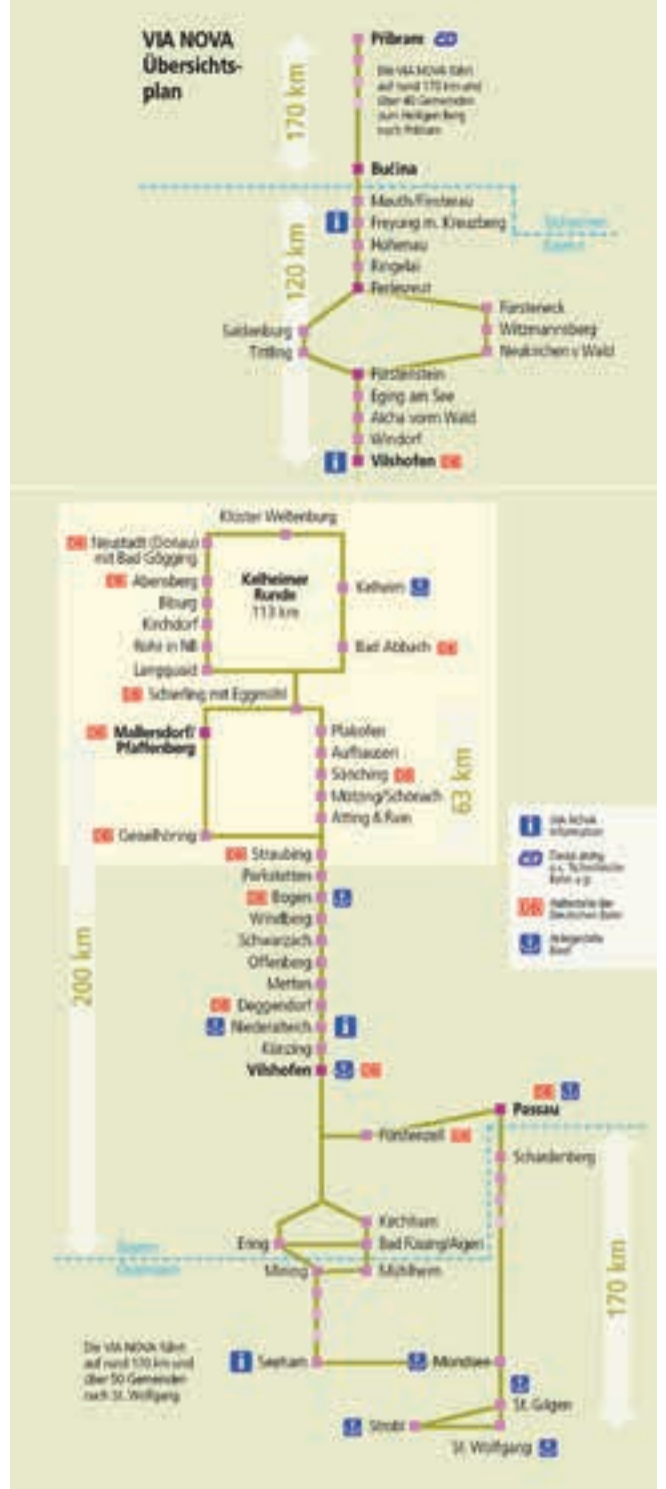
Biburg · Abensberg · Bad Gögging
Historisch – lebendig – anders
 370 m ü. NN
 Abensberg – Abensberg besticht durch einen liebevoll sanierten Altstadt kern. Prachtvolle Bürgerhäuser, das Rathaus und der Maderturn prägen die historische Altstadt. Kunstliebhaber und Freunde der bayerischen Bierkultur besuchen den Kuchbauerturm nach Friedensreich Hundertwasser.
Sehenswerter für Pilger
 • Kuchbauerturm und Kunsthau, ein Architekturprojekt nach Friedensreich Hundertwasser (Römerstr. 5, Tel. 09443 91050)
 • Stadtmuseum im Herzogskasten (Tel. 09443 91055)
 • Pfarrkirche St. Barbara (Theoderichstr.)
 • Klosterkirche (Karmelitenplatz)
 • Gilmanskapelle St. Gilg am Moos (gelegen am Radweg Abensberg - Bad Gögging, Höhe Gillaohof, Tel. 09421 12719)
Wissenswertes für Pilger
 • Pilgerstempel: Tourist-Information im Herzogskasten, Stadtpfarrkirche St. Barbara
 • Übernachtungsmöglichkeit für Pilger: Altstadt Hotel Kneitinger (Osterriedergasse 2, Tel. 09443 91040, www.hotel-kneitinger.de), Hotel Jungbräu (Weinbergstr. 6-8, Tel. 09443 91070, www.hotel-jungbraeu.de), Hotel Garni „Salleck“ (Bahnhofstr. 23, Tel. 09443 6816, www.hotelabensberg.de)
 • Öffentliches WC: Tiefgarage (Vom-Platz-Straße), Herzogskasten (Eingang Aventinussplatz), Max-Bronold-Str. (Höhe Übergang Liebesinsel)
 • Apotheken: Einkaufszentrum Abensberg (Straubinger Str. 42), Aventinus Apotheke (Straubinger Str. 3), Stadtpapotheke (Dollingerstr. 6)
 • Einkehrmöglichkeiten: In Abensberg gibt es eine große Anzahl an Gaststätten. Sie finden diese auf der Homepage www.abensberg.de
Kontaktadresse für Pilger
 Tourist-Information im Herzogskasten 93345 Abensberg, Tel. 09443 91059, touristi@abensberg.de, www.abensberg.de



Abensberg · Bad Gögging · Kelheim
...dreifach g'sund
 354 m ü. NN
 Bad Gögging – Der familiäre Kur- und Urlaubsort in Niederbayern ist ein beliebtes Ziel für alle, die ihren Erholungsurlaub mit dem Erlebnis bayerischer Tradition, mit regionalen Genüssen und einem besonderen Naturerlebnis verbinden möchten. Bad Gögging verfügt als einziger Kurort in Bayern über drei ortsgelundene Naturheilmitel: hochkonzentriertes Schwefelwasser, wertvolles Naturmoor und reichhaltige Mineral-Thermalquellen.
Sehenswerter für Pilger
 • Limes-Therme (Am Brunnenforum 1, Tel. 09445 20090)
 • Römisches Museum für Kur- und Badewesen (Am Kirchensteig 4, Tel. 09445 20090)
 • Befreiungshalle (Befreiungshalle Str. 3, Tel. 09441 6820710)
 • Stadtpfarrkirche Mariä Himmelfahrt (Pfarrhofgasse 5, Tel. 09441 3383)
 • Einsiedelei Kloster (Kloster 1, Tel. 051 6603166)
 • Weisses Bräuhaus (Emil-Ort-Str. 3-5, Tel. 09447 7059)
Wissenswertes für Pilger
 • Pilgerstempel: In der Tourist-Information Bad Gögging (Heiligengäster Str. 5), Katholischen Kurkirche (Am Brunnenforum 1A, Bad Gögging), Kirchen St. Ulrich und St. Wolfgang (Sitzring), Kirche St. Sebastian (Eining)
 • Übernachtungsmöglichkeit für Pilger: Alle Hotels und Pensionen nehmen Pilger auf – bitte fragen Sie in der Tourist-Information nach
 • Öffentliches WC: Heiligengäster Str. (gegenüber der Tourist-Information), Parkhaus (Heiligengäster Str. 3), Kastell Absunia (Eining)
 • Apotheken: Damian Apotheke (Heiligengäster Str. 8)
 • Einkehrmöglichkeiten: In Bad Gögging und in Eining gibt es eine große Anzahl an Gaststätten. Sie finden diese auf der Website www.abensberg.de
Kontaktadresse für Pilger
 Tourist-Information, Heiligengäster Str. 5, 93333 Bad Gögging, Tel. 0800 4544464 (kostenfrei), www.bad-goegging.de



Bad Abbach · Kelheim · Bad Abbach
Die Stadt im Fluss
 343 m ü. NN
 Kelheim – Stolz Wittelsbacher Residenzstadt mit bayerischem Flair. Mittelalterliche Stadttore, verzierte Renaissancefassaden, aber auch Kanalfähren, barocke Kirchen. Wahrzeichen der Stadt ist die von König Ludwig I. erbaute Befreiungshalle. Kelheim ist auch Ausgangspunkt für eine Schifffahrt ins Altmühltal und durch die Weltenburger Enge zum



Straubing - Atting & Rain
Die Herzogsstadt
 331 m ü. NN

Straubing – Die Lage am Donaustr., der weitläufige, mit buntem Leben erfüllte Stadtplatz, die vielfältigen Kirchen und Baudenkmäler, all das begeistert die Besucher. Lassen Sie sich verzaubern vom Flair der alten Herzogsstadt an der Donau, tauchen Sie ein in das entspannte bayerische Lebensgefühl und begehen Sie sich auf Spurenreise in der jahrhundertalten Geschichte Straubings.

Sehenswertes für Pilger

- Stadtpfarrkirche St. Jakob (Pfarrplatz 11a, Tel. 09421 12715)
- Wallfahrtskirche Sossau (Sossauer Platz 15, Tel. 09421 10588)
- Gäubodenmuseum (Fraunhoferstr. 23, Tel. 09421 974110)
- Ursulinenkirche (Burggasse 40, Tel. 09421 9930)
- Basilika und Friedhof St. Peter (Petersgasse 50)

Wissenswertes für Pilger

- **Pilgerstempel:** Tourist-Information (Theisenplatz), Karmelitenkloster (Albrechtsgasse), Tabak Zeller (im Stadtturm), Info-Point beim öffentl. WC (Simon-Höller-Str.)
- **Übernachtungsmöglichkeit für Pilger:** Alle Hotels der Stadt nehmen Pilger auf – bitte fragen Sie 10 der Tourist-Information nach
- **Öffentliches WC:** Simon-Höller-Str., Am Hagen, Steiner-Thor-Platz
- **Apotheken:** Löwenapotheke (Ludwigsplatz), Einhornapotheke und Theisenapotheke (Theisenplatz)
- **Trinkbrunnen:** Grünanlagen Am Hagen (direkt nördlich des Zentrums)
- **Einkehrmöglichkeiten:** In Straubing gibt es eine große Anzahl an Gaststätten. Sie finden diese im Hotel- u. Gastronomieverzeichnis sowie auf der Homepage: www.straubing.de

Kontaktadresse für Pilger:
 Tourist-Information, Theisenplatz 2, 94315 Straubing, Tel. 09421 944307, tourismus@straubing.de, www.straubing.de



Straubing - Atting & Rain - Schönach/Mötzing
Die Pforte zum Großen Labertal
 338 m ü. NN

Atting & Rain – Der Ort Rain entwickelte sich aus einer Burg des 13. Jahrhunderts, die von der Familie Rainen von Rain errichtet wurde. Rain liegt nur etwa 1 km westlich der Einmündung der Kleinen Laber in die Große Laber. Atting wurde im Jahr 847 erstmals urkundlich erwähnt und liegt in der Region Donauwald am Ausgang des Tals der Kleinen Laber.

Sehenswertes für Pilger

- Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt (Hauptstr. 31, Atting, Tel. 09429 902080)
- Kirche Zur Verkündigung Christi (Kirchstr. 2, Rain, Tel. 09429 902070)
- Schloss Rain
- Kirche Unsere Liebe Frau Maria Immaculata (Schloßplatz 2, Rain)
- Kirche Johannes der Täufer (Ringstr. 16, Rinkam)

Wissenswertes für Pilger

- **Pilgerstempel:** Verwaltungsgemeinschaft Rain (Schloßplatz 2) und Innenhof der Kirche Zur Verkündigung Christi (Rain)
- **Übernachtungsmöglichkeit für Pilger:** Flugplatzrestaurant Wallmühle (Flugplatzstr. 2, Atting, Tel. 09429 947779, www.flugplatzrestaurant-wallmuehle.de)
- **Einkehrmöglichkeiten:** Gasthaus Gschwind (Flugplatzstr. 2, Atting; Sommer So - Do 11 bis 10 Uhr, Fr u. Sa 10 bis 22 Uhr, Valentini III (Kellerweg 1, Rain; Di - Sa 11 bis 14 Uhr u. 17 bis 24 Uhr, So 11 bis 24 Uhr)

Kontaktadresse für Pilger
 Verwaltungsgemeinschaft Rain, Schloßplatz 2, 94366 Rain, Tel. 09429 94100



Atting & Rain - Schönach/Mötzing - Sünching
Im „Oberen Gäuboden“
 338 m ü. NN

Schönach/Mötzing – Die Ortschaft Schönach, dessen Name auf „Sconenach“, „Schöne Eichen“ zurück geht, hat neben den zwei schönen Kirchen auch einen „Kreuzweg“, nämlich die Verbindungsstraße zwischen Hainbuch und Schönach, die mit Kreuzwegstationen und einem großen Wegkreuz beschildert ist (erste Erwähnung aus 1700). Die denkmalgeschützte Allee lenkt außerdem den Blick noch auf das Schloss Schönach, das in Privatbesitz und deshalb nicht zugänglich ist.

Sehenswertes für Pilger

- Kirche St. Martin (St.-Martin-Str. 10, Schönach, Tel. 09429 902021; nicht zugänglich)
- Pfarrkirche Maria Rosenkranzkönigin, Maria Regina Sacratissimi Rosarii (Dorfstr. 20, Schönach, Tel. 09429 902021)
- Kirche St. Margaretha (Kirchstr. 39, Hainbuch, Tel. 09429 902021)
- Kirche Unsere Liebe Frau Maria Immaculata (Kastnerstr. 15, Mötzing, Pfarrei Rinkofen, Tel. 09480 90404)

Wissenswertes für Pilger

- **Pilgerstempel:** Gasthaus Gschwind (Hauptstr. 10, Schönach)
- **Einkehrmöglichkeiten:** Gasthaus Gschwind (Hauptstr. 10, Schönach; geöffnet tägl. ab 13 Uhr), Gasthaus Willkofer (Dorfstr. 18, Schönach; Montag Ruhetag, So u. Mi ganztags, sonst ab 14 Uhr)

Kontaktadresse für Pilger
 Verwaltungsgemeinschaft Sünching (Rathaus), Schulstr. 26, 93104 Sünching, Tel. 09480 93800



Schönach/Mötzing - Sünching - Aufhausen
Wanderung über die Laberauen
 342 m ü. NN

Sünching – Sünching kann auf eine 1200-jährige Geschichte zurückblicken. Archäologische Funde belegen eine Besiedelung von der Jungsteinzeit über die Bronze-, Hallstatt- und Keltenzeit bis hin zu den Römern. Das schöne Sünchinger Schloss aus der Rokokozeit, prägt das Dorfbild von Sünching. Es hat einen markanten achteckigen Grundriss und war ein Wasserschloss. Es ist in Privatbesitz und daher nicht zugänglich.

Sehenswertes für Pilger

- Pfarrkirche St. Johannes (Kirchstr. 9, Tel. 09480 250)
- Kirche St. Moritz (Krankenhausstr. 43, Tel. 09480 250)
- Heimatmuseum Sünching (im Waldgebiet zw. Sünching und Geiselhöring, Tel. 09480 699; geöffnet jeden zweiten Sonntag im Monat von 14 bis 16 Uhr)

Wissenswertes für Pilger

- **Pilgerstempel:** Pfarrkirche St. Johannes (Kirchstr. 9), Verwaltungsgemeinschaft Sünching (Rathaus, Schulstr. 26)
- **Übernachtungsmöglichkeit für Pilger:** Gasthaus - Pension Englberger (Bahnhofstr. 37, Tel. 09480 203, www.gasthof-englberger.de)
- **Öffentliches WC:** beim Bahnhof (Bahnhofstr. 47)
- **Apotheken:** Apotheke St. Georg (Bahnhofstr. 6)
- **Einkehrmöglichkeiten:** Gasthaus Englberger (Bahnhofstr. 37; Mo Ruhetag, Di - So 10 bis 14 Uhr u. 17 bis 23 Uhr), Ristorante-Pizzeria Villa Berilo (Kirchstr. 19; tägl. 11.30 bis 14 Uhr u. 17 bis 22 Uhr)

Kontaktadresse für Pilger
 Verwaltungsgemeinschaft Sünching (Rathaus), Schulstr. 26, 93104 Sünching, Tel. 09480 93800
 Pilgerwegbegleiterin: Elfriede Hürzmeier, Tel. 09480 939929



Sünching - Aufhausen - Pfakofen
Eine der ältesten Siedlungen des südlichen Landkreises
 396 m ü. NN

Aufhausen – Aufhausen wurde 769 n. Chr. als „Ufusis“, ein Herzogtum der Agilolfinger, erstmals urkundlich erwähnt. Die Hügelkette auf der Aufhausen liegt entstand vor ca. 60 Mio. Jahre. Heute trennen die Hügel das Tal der Großen Laber von der weiten Donauebene. Der traditionelle Aufhausener „Bartholomäusmarkt“, der jährlich Ende August stattfindet, wurde als Kirchweihmarkt schon vor über 300 Jahren gefeiert.

Sehenswertes für Pilger

- Kapelle der Hl. Dreifaltigkeit (Niederhinkofen, Tel. 09454 9490530)
- Aussichtspunkt „Sternberg“: Blick über den Donaubauegen von der alten Reichstadt Regensburg bis zum Bogenberg
- Pfarrkirche St. Bartholomäus (Hofmark 3, Tel. 09454 949050; im Sommer ganztägig geöffnet, im Winter geschlossen, Schlüssel im Pfarramt erhältlich)

Wissenswertes für Pilger

- **Pilgerstempel:** Wallfahrtskirche Maria Schnee (Hofmark 2)
- **Übernachtungsmöglichkeit für Pilger:** Stiftsgasthof Aufhausen (Hofmark 1, Tel. 09454 949880, www.stiftsgasthof-aufhausen.de; ganztägig geöffnet, Mi Ruhetag), Gasthaus Helm „Zur Hütte“ (Haid 1, Tel. 09454 532; ganztägig, Mo Ruhetag)
- **Öffentliches WC:** Feuerwehrhaus (Hofmark 6)
- **Trinkbrunnen:** Feuerwehrhaus (Hofmark 6)
- **Einkehrmöglichkeiten:** Siehe Übernachtungsmöglichkeit

Kontaktadresse für Pilger
 Verwaltungsgemeinschaft Sünching (Rathaus), Schulstr. 26, 93104 Sünching, Tel. 09480 93800
 Kath. Pfarramt Aufhausen, Bischof-Rudolf-Graber-Str. 2, 93089 Aufhausen, Tel. 09454 949050
 Pilgerführer: Bürgermeister Johann Jurgovsky, Verwaltungsgemeinschaft Sünching (Rathaus), Schulstr. 26, 93104 Sünching, Tel. 09480 93800



Aufhausen - Pfakofen - Eggmühl/Schierling
Der Ort im schönen Labertal
 346 m ü. NN

Pfakofen – Pfakofen liegt in einem Tal, umgeben von sanften Hügeln. Die drei zusammengewachsenen Orte an den fruchtbaren Auen der Großen Laber können auf eine lange Siedlungsgeschichte zurückblicken. Aus vorgeschichtlicher Zeit wurden im Gemeindegebiet Spuren der Jungsteinzeit (5.000 bis 2.000 v. Chr.), der Hügelgräberzeit und vor allem der Urnenfelderzeit entdeckt. Der dörfliche Charakter konnte durch die vielen Jahre hinweg bewahrt werden.

Sehenswertes für Pilger

- Filialkirche Unserer Lieben Frau (Ortsstr. 72a, Pfellkofen)
- Filialkirche St. Johannes Evangelist (Einhausen Str. 2a, Rogging)
- Kriegerdenkmal

Wissenswertes für Pilger

- **Pilgerstempel:** Eingang Gemeindekanzlei (Am Kirchweg 7)
- **Übernachtungsmöglichkeit für Pilger:** Pension Grünbeck (Gartenstr. 26, Tel. 09451 949253)
- **Öffentliches WC:** Jahnstr., Nähe Sportplatz
- **Einkehrmöglichkeiten:** Gaststätte Schmalhofer (Ortsstr. 39; Di 10 bis 22 Uhr, Mi 10 bis 14 Uhr, Do - So 10 bis 22 Uhr, Mo Ruhetag)
- **Öffentliches WC:** Feuerwehrhaus (Hofmark 6)
- **Trinkbrunnen:** Feuerwehrhaus (Hofmark 6)
- **Einkehrmöglichkeiten:** Siehe Übernachtungsmöglichkeit

Kontaktadresse für Pilger:
 Verwaltungsgemeinschaft Alteglofsheim, Bahnhofstr. 10, 93078 Alteglofsheim, Tel. 09451 9310, vg.alteglofsheim@ralgib.de, www.pfakofen.de



Pfakofen - Eggmühl/Schierling - Langgaid
Zu Gast beim Gänshänger
 381 m ü. NN

Eggmühl/Schierling – Den Ortsteil Eggmühl kennt man weltweit, weil Napoleon 809 hier war und sich in der Schlicht von Eggmühl den Weg nach Wien frei machte. Schierling ist bekannt durch die Gänshänger-Sage aus der Zeit des Dreißigjährigen Krieges: Der damalige Schlosstherr wollte seinen letzten Gänse vor dem hungrigen Feind dadurch retten, dass er sie schlachtete und an der Hinterseite des Schlosses aufhängte. Die Schweden stöhnten allerdings das Versteck auf und nahmen das Festhalten mit. Und nachdem auf den Schrägen der Spott sofort folgte, hatten die Schierlinger ihren Spinnmatten fortan gesichert.

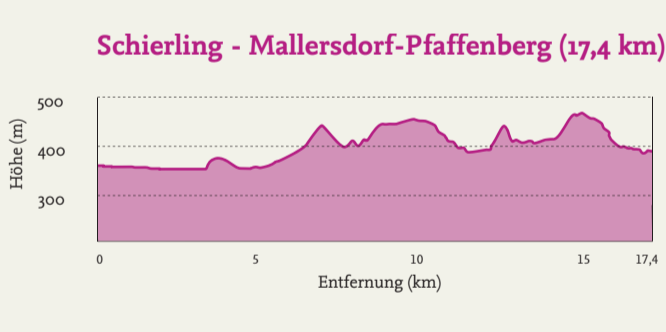
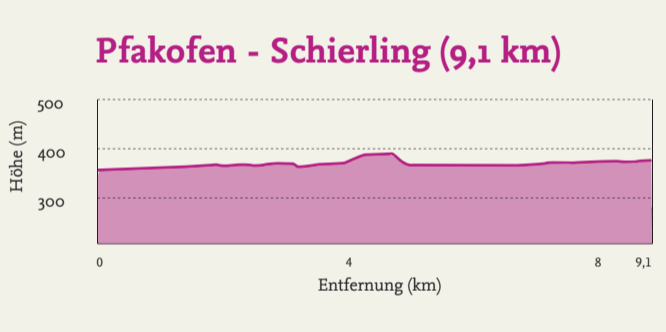
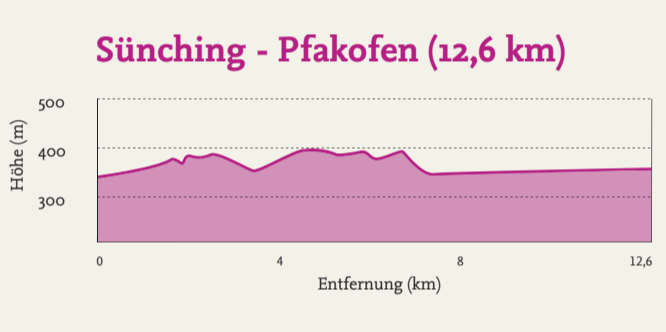
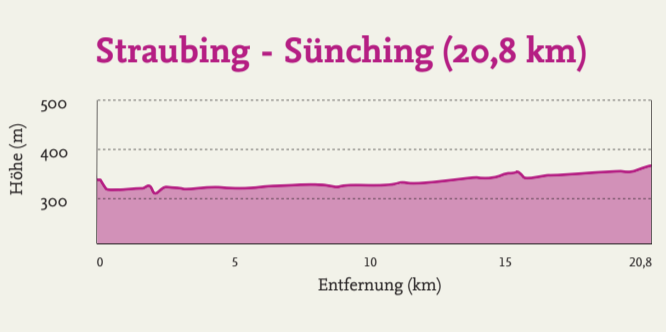
Sehenswertes für Pilger

- Löwendenkmal Eggmühl (Regensburg Str.)
- Schloss Eggmühl (Kirchplatz 1; heute BRK Seniorenheim)
- Gänshängerbrunnen (Rathausplatz Schierling)
- Ältestes Schulhaus Deutschlands (Hundsmarkt 4, Schierling)
- Napoleonshöhe (zwischen Oberdeggenbach und Pfakofen)

Wissenswertes für Pilger

- **Pilgerstempel:** Kath. Pfarramt (Jakob-Brand-Str. 1, Schierling), Rathaus (Rathausplatz 1, Schierling; während der Öffnungszeiten)
- **Übernachtungsmöglichkeit für Pilger:** Gasthaus „Zum Aumeier“ (Hauptstr. 3, Schierling, Tel. 09451 3646, www.gasthaus-aumeier.com)
- **Öffentliches WC:** Aussegnungshalle am Friedhof (Jakob-Brand-Str. 9, Schierling)
- **Apotheken:** Gänshänger-Apotheke (Rathausplatz 7, Schierling), Marien-Apotheke (Rathausplatz, Schierling)
- **Trinkbrunnen:** Gänshänger-Brunnen (Rathausplatz Schierling) (Rathausplatz 11; Mi - So 11 bis 23 Uhr), Centro (Rathausplatz 12; Mo - So ab 10.30 Uhr), Saloni (Zum Guten Hof 2; Di - So 11 bis 14 u. 17 bis 23 Uhr)

Kontaktadresse für Pilger
 Verwaltungsgemeinschaft Alteglofsheim, Bahnhofstr. 10, 93078 Alteglofsheim, Tel. 09451 9310, vg.alteglofsheim@ralgib.de, www.pfakofen.de



VIA NOVA Service Informationen

Sehenswertes für Pilger

Verein Europäischer Pilgerweg VIA NOVA
 Seeweg 1 · A-5164 Seeham · Tel. 0043(0)6717 20240-40
info@pilgerweg-vianova.eu · www.pilgerweg-vianova.de
 Bildungshaus und Landvolkhochschule St. Gunther e.V.
 Hengensberger Straße 10 · D-94555 Niederaltelch
 Tel. 0049(0)9930 9332-0
info@vhs-niederaltelch.de · www.vhs-niederaltelch.de

Landkreis Regensburg
 Altmühlstr. 3 · 93059 Regensburg
 Tel. 0941 4009455 · Fax 0941 4009490
tourismus@lra-regensburg.de
www.landkreis-regensburg.de

Tourismusverband im Landkreis Kelheim e.V.
 Donaupark 13 · 93309 Kelheim
 Tel. 0049 140 207330 · Fax 0049 140 207339
info@tourismus-landkreis-kelheim.de
www.tourismus-landkreis-kelheim.de

Tourist-Information im Landratsamt Straubing-Bogen
 Leutnerstr. 15 · 94315 Straubing
 Tel. 09421 973127 · Fax 09421 973177
info@bayerscher-wald.me
www.bayerscher-wald.me

Weiterführendes Kartenmaterial der Via Nova „Etappe von Schwarzach nach Mallersdorf-Pfaffenberg“ ist beim Landkreis Straubing-Bogen erhältlich!

8 Pfarrkirche „St. Peter und Paul“
 Schierling – Die im 15. Jahrhundert erbaute Kirche erfährt von 1720 bis 1726 eine weitgehende Umgestaltung. Es wurde das gewaltige Tonnengewölbe eingebaut und die Ansicht innen wie auch außen, barock gegliedert. Die Bedeutung der Schierlinger Pfarrkirche als einer der größten und dominantesten Landkirchen südlich Regensburgs, stützt sich auf die architektonisch hervorragende Innenausgestaltung, welche durch die Anwesenheit der Jesuiten in Schierling ab etwa 1680 beeinflusst wurde.
Öffnungszeiten: Täglich bis ca. 18 Uhr

7 Kirche St. Georg
 Pfakofen – Die Pfarrkirche St. Georg in Pfakofen wurde in ihrer jetzigen Form im Jahr 1929 erbaut, hat aber mindestens zwei, vermutlich drei Vorgängerbauten an gleicher Stelle. An sie erinnern noch heute in den Kirchbau integrierte Reststücke, wie z. B. das gotische Taufbecken.
Öffnungszeiten: Ganztägig

6 Wallfahrtskirche Maria Schnee
 Aufhausen – Im Jahre 1667 stellte Pfarrer Johann Georg Seidenbusch (1641 - 1739) seine Marienstatue zur öffentlichen Verehrung aus. Auffällige Gebets-Erhörungen zogen immer mehr Wallfahrer an, so dass bald immer größere Kirchen geschaffen werden mussten. Der jetzige Bau wurde in den Jahren 1736 - 1740 durch den bedeutendsten Baumeister des süddeutschen Spätbarocks, Johann Michael Fischer (1692 - 1766) errichtet.
Öffnungszeiten: Sommer wie Winter bis zum Gitter ganztägig

9 Pfarrkirche St. Johannes
 Mallersdorf – Ehemalige Benediktiner-Klosterkirche. Ausstattung aus dem 18. Jahrhundert, Hochaltar von Ignaz Günther, Kreuz- und Seitenaltäre von Matthias Obermayr; Türme, Langhauskern und Westportal vor 1265, Chor 1463. Wesentliche Umbau 1631, Vorbau um 1755.
Öffnungszeiten: Ganztags bis zum Gitter

5 St. Johannes Bapt. u. Johannes Ev.
 Sünching – Die Kirche wurde um 1700 erbaut, wobei der Turm von 1524 und der Unterbau verwendet wurden. Inneneinrichtung von 1885. In den beiden Seitenkapellen Stuckaturen aus der Frühzeit des 18. Jahrhunderts. Sehenswert sind die vier Grabdenkmäler aus rotem Marmor mit Hochrelief der Ritter Hofen von Sünching (15. Jh.) und der Ritter von Stauff (16. Jh.) in Frachtrüstung. Der Kirche angebaut ist die Antoniuskapelle. Vorhalle erinnern an die frühere Wallfahrt zu dem Viehhelligen.
Öffnungszeiten: Ganztags

6 Wallfahrtskirche Maria Schnee
 Aufhausen – Im Jahre 1667 stellte Pfarrer Johann Georg Seidenbusch (1641 - 1739) seine Marienstatue zur öffentlichen Verehrung aus. Auffällige Gebets-Erhörungen zogen immer mehr Wallfahrer an, so dass bald immer größere Kirchen geschaffen werden mussten. Der jetzige Bau wurde in den Jahren 1736 - 1740 durch den bedeutendsten Baumeister des süddeutschen Spätbarocks, Johann Michael Fischer (1692 - 1766) errichtet.
Öffnungszeiten: Sommer wie Winter bis zum Gitter ganztägig

4 Pfarrkirche Maria Rosenkranzkönigin
 Schönach – Neubrocker Bau, Plan entworfen vom Regensburger Architekt Heinrich Haubenrisser, erbaut in den Jahren 1923 bis 1927. Hochaltar im barocken Stil vom Regensburger Bildhauer Jakob Helmer. Altarbild des Kunstmalers Josef Weininger aus Aufhausen. Hier überreicht das Jesuskind auf dem Schoß der Gottesmutter den Rosenkranz an den Hl. Dominik, der begleitet ist von der Hl. Katharina v. Siena. Deckengemälde stellt die Seeschlacht von Lepanto dar, der Maler war Guntram Lautenbacher, Regensburg.
Öffnungszeiten: Sonn- u. Feiertags 9 - 17 Uhr

2 Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt
 Atting – Die neugotische Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt in Atting wurde 1856 bis 1858 erbaut. Sie besitzt einen spitzbogigen Chor und unter der Orgelempore eine Sandsteinmarianfigur von 1645. **Öffnungszeiten:** 8 - 17 Uhr

3 Kirche „Zur Verkündigung Christi“
 Rain (Foto) – Die Episkopalische Zur Verkündigung Christi wurde 1891 eingeweiht. Sie besitzt ornamentale Fenster von Josef Oberberger. **Öffnungszeiten:** 8 - 17 Uhr

1 Karmelitenkirche Hl. Geist
 Straubing – 1368 kam der Bettelorden der beschriebenen Karmeliten nach Straubing und begann mit der Errichtung von Kirche und Kloster. Baumeister des Mönchschores des backsteinangestrichenen Gotteshauses war wohl Hans Krumenauer und des dreischiffigen Hallenraums Hans von Burghausen. Im 18. Jahrhundert wurde die Kloster- und Wallfahrtskirche zur „Madonna von den Nessel“ sehr geschmackvoll barockisiert.
Öffnungszeiten: Tägsüber

Legende

- Einkehrmöglichkeiten
- Übernachtung
- Bushaltestelle
- Stempelstelle
- Bahnhof
- Kirchen

Maßstab 1:50.000

0 0,5 1 2 km

Eggmühl/Schierling - Mallersdorf-Pfaffenberg
Im Labertal ganz oben
 411 m ü. NN

Mallersdorf-Pfaffenberg – Der Ort liegt im schönen Tal der Kleinen Laber, eingebettet in die niederbayerische Wald- und Hügel Landschaft. Weit über die Grenzen von Mallersdorf-Pfaffenberg hinaus bekannt ist das Kloster Mallersdorf, ein ehemaliges Benediktinerkloster.

Sehenswertes für Pilger

- Kloster Mallersdorf (Klosterberg 1, Tel. 08772 6900)
- Pfarrkirche St. Peter (Gandorferberg 12a, Pfaffenberg, Tel. 08772 326)

Wissenswertes für Pilger

- **Pilgerstempel:** Pfarrkirche St. Johannes (Mallersdorf, neben Kloster), Pfarrkirche St. Peter (Gandorferberg 12a, Pfaffenberg), Ständesamt (Marktstr. 5), Rathaus (Steinrain Str. 8)
- **Übernachtungsmöglichkeit für Pilger:** Klosterbäuerl Mallersdorf (Nardinstr. 1, Tel. 08772 915470), Gasthof-Hotel Steinrain (Steinrain 1, Tel. 08772 326), Gasthaus Forstner (Ascholsbäusen 109, Tel. 08772 9515)
- **Öffentliches WC:** Forstner, (Nähe Hofmark, Mallersdorf), Kloster Brauereigelände (Klosterberg 1, Mallersdorf)
- **Apotheken:** Landgerichts-Apotheke (Bahnhofstr. 8, Mallersdorf), Laber-Apotheke (Laberstr. 16, Pfaffenberg)
- **Einkehrmöglichkeiten:** Gasthaus Stöttner „Zum gemüthlichen Treff“ (Marktplatz 7, Sa - Mo ab Vormittag, Di - Fr ab Nachmittag, siehe auch Übernachtungsmöglichkeiten)

Kontaktadresse für Pilger
 Rathaus, Steinrain Str. 8, 84066 Mallersdorf-Pfaffenberg, Tel. 08772 80922, mark-mallersdorf-pfaffenberg@gmail-pf.de, www.mallersdorf-pfaffenberg.de
 Via Nova-Beauftragte Elisabeth Keck, Ständesamt, Marktstr. 5, 84066 Mallersdorf-Pfaffenberg, Tel. 08772 80451, ceck@gmail-pf.de

St. Wolfgang (Österreich) · Pribram (CZ) · Kelheim (Bayern)

VIA NOVA – Die längste Reise ist die Reise zu sich selbst

Der Europäische Pilgerweg VIA NOVA stellt einen modernen Pilgerweg dar, der derzeit auf einer Gesamtlänge von über 4.000 km als Wanderweg beschildert ist. Dieser junge, zeitgemäß ausgestattete Pilgerweg führt quer durch Südbayern, Oberösterreich, Pfalzern und Tschechien und verbindet so Länder und Menschen über Grenzen hinweg. Die VIA NOVA ist ein spirituelles Weg ins 21. Jahrhundert, ein Zeichen für Hoffnung, Frieden und Umkehr zum Leben. Auf dem Weg sind Wallfahrtskirchen und Wegkreuze, Orte der Kraft und der Ruhe, der Schönheit und Geschichte. Wer auf diesem Pilgerweg unterwegs war, wird gerne weiter erzählen: „Diesen Weg muss du mal gegangen sein!“

Wissenswertes für Pilger

Veranstaltungen rund um die VIA NOVA, Informationen zu geführten Pilgerwanderungen und mehr finden Sie im Internet unter www.pilgerweg-vianova.eu

Kontaktadressen für Pilger

Verein Europäischer Pilgerweg VIA NOVA
 Seeweg 1 · A-5164 Seeham · Tel. 0043(0)6717 20240-40
info@pilgerweg-vianova.eu · www.pilgerweg-vianova.eu
 Bildungshaus und Landvolkhochschule St. Gunther e.V.
 Hengensberger Straße 10 · D-94555 Niederaltelch
 Tel. 0049(0)9930 9332-0
info@vhs-niederaltelch.de · www.vhs-niederaltelch.de

Der Wegweiser der VIA NOVA